



## **Antrag**

als Dringlichkeitsantrag,  
beizufügen der Stellungnahme zum Vorbescheid

München, 26.9.2015

---

### **Freiflächenplanung im Viehhofgelände beim Bauvorhaben „Münchner Volkstheater“ berücksichtigen**

---

Der Bezirksausschuß 2 möge beschließen:

Der Bedarf an innerstädtischen Freiflächen und der Erhalt der Identität des Ortes „Viehhof“ muss bei der Planung des Münchner Volkstheaters auf dem Viehhof-Gelände berücksichtigt werden

---

### **Begründung**

Sowohl die Ideen-Werkstatt „Zukunft Viehhof“ als auch die Petition des Viehhof-Kinos und der Gewerbetreibenden im Viehhof ([www.openpetition.de](http://www.openpetition.de)) zeigt, dass der Bedarf an Freiflächen, ja sogar mehr noch an „ungestalteten, freigeistigen, ungezwungenen, unkontrollierten, magischen, identitätsstiftenden und heiß geliebten Freiheitsflächen“ in München und in unserem Viertel groß ist.

Bei der Planung des Münchner Volkstheaters und damit der Verplanung eines großen Teils der Flächen des Viehhof-Geländes muss diesem Bedürfnis der Münchnerinnen und Münchner Rechnung getragen werden. Eine Öffnung des Viehhoftheaters nach Süden und die Planung einer sich daran anschließenden Freifläche könnte uns diesen Ort erhalten und dem Bedarf gerecht werden.

Initiative  
SPD-Fraktion